

LandFrauen Mayen-Koblenz on tour

Am Sonntag 06. Oktober startete morgens ein Bus mit gut gelaunten LandFrauen und Gästen zur BUGA nach Heilbronn.

Die Bundesgartenschau 2019 in Heilbronn war ein 173 Tage dauerndes Gartenfestival, das rund 2,3 Mio. Besucher anlockte. Wir erlebten eine tolle Vielfalt an Blumenschauen und schön angelegten Schaugärten. Besonders die Dahlienschau bot eine wahre Farbexplosion. Sechs verschiedene Bereiche zeigten typische Gärten aus den unterschiedlichsten Regionen Baden-Württembergs. Jeder verbindet etwas anderes mit seinem Garten, denn ein Garten kann Ruhe Oase, Spielstätte, Sportplatz oder Festplatz sein. Er ernährt uns, kostet Mühe und lässt uns aber auch Kraft tanken.

Am Abend fand auf der Sparkassenbühne die Abschlussveranstaltung mit Weitergabe der Fahne an Erfurt statt, wo in 2021 die nächste BUGA stattfinden wird. Den ganzen Tag über waren Menschen aus Erfurt unterwegs, die Samentüten verteilten und freundlich zum Besuch in Erfurt einluden. Krönender Abschluss war eine beeindruckende Wassershow mit bis zu 40 m hoch in den Abendhimmel schnellenden 160 Fontänen. Auf riesigen Wasserleinwänden wuchsen Bilder und verschwanden wieder. Laser zeichneten immer neue kräftig bunte Linien, Wellen und Figuren in die Luft und erzählten die Geschichte des kleinen Wassertropfens. 30 Minuten lang verschmolzen Wasser, Farbe und Licht zu einer fantasievollen Mischung. Obwohl es Petrus an diesem Tag nicht besonders gut mit uns meinte, ließen wir uns den Spaß nicht verderben und verloren auch nicht unseren Humor. Ein Cocktail an der Bar ließ uns das schlechte Wetter dann auch schnell vergessen.

Am nächsten Morgen starteten wir bei gutem Wetter in Richtung Ludwigsburg. Dort besuchten wir das Residenzschloss Ludwigsburg mit mehreren Lustschlössern und weitläufigen Gartenanlagen. Es diente den Herzögen als Residenz und später dem württembergischen König als Sommeraufenthalt. Das prachtvolle Schloss spielte eine wichtige Rolle in der Geschichte des Landes. Diejenigen, die sich für eine Besichtigung entschieden, konnten bei einem Rundgang die herrschaftlichen Prunkräume erleben.

Zum Schloss gehört auch ein Märchenpark, der 1959 eröffnet wurde und in diesem Jahr sein 60. Jubiläum feierte. Zu diesem Anlass war die Kürbisausstellung dem Jubiläum gewidmet und wir konnten ausschließlich Märchenfiguren wie Peter Pan, Gulliver, den Froschkönig, Pumuckl und noch viele andere bewundern. Eine wirklich sehenswerte Ausstellung. Im oberen Obstgarten konnten historische Spielgeräte bestaunt werden und der weitläufige Park mit den schön angelegten Blumenbeeten lud zum Verweilen ein.

Gegen 16 Uhr traten wir die Heimreise an und waren uns einig, dass es zwei erlebnisreiche und unvergleichliche Tage waren.

Monika Esch

